

# Newsletter

## Ausgabe Dezember 2025

### Inhalte

- > Neuer Webaufritt und optimierter Newsletter
- > Aktuelle Entwicklungen im Testbetrieb
- > Testmanagement: Bereitstellung des Grundlagendokuments
- > Software für die amtlichen Veterinärkontrollen – VETmobil
- > Krisenmanagement – zentrale IT-Services im Tierseuchenfall
- > Tool für Aufgaben- und Anforderungsmanagement

### Neuer Webaufritt und optimierter Newsletter

Im Zuge des **neuen Webaufritts** der KKS wird auch der **Newsletter** weiterentwickelt und künftig über einen neuen Anbieter versendet. Die überarbeitete Website bietet einen kompakten Überblick über die Aufgaben der KKS sowie über die derzeitigen und geplanten Produkte und Services. Ziel ist es, Informationen klar strukturiert und transparent bereitzustellen.

Um auch weiterhin alle relevanten Neuigkeiten zu erhalten, **bitten wir Sie, sich über unsere Website erneut für den Newsletter anzumelden. Die Anmeldung erfolgt [hier](#).** So stellen Sie sicher, dass Sie künftig keine Informationen zu aktuellen Entwicklungen, Produkten und Veranstaltungen der KKS verpassen.

Darüber hinaus sind für das kommende Jahr **Informationsveranstaltungen** zu ausgewählten Themen und Produkten geplant. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in den kommenden Newslettern.



### Aktuelle Entwicklungen im Testbetrieb

#### Testbetrieb Modul Futtermittel

Seit dem 1. Dezember steht die Version 0.10.0 des Moduls Futtermittel in der KKS-Dataport-Umgebung unter [diesem Link](#) zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass diese Testumgebung ausschließlich die aktuelle Demoversion umfasst und keine Anbindung an die iP1-Anwendung oder die UM-Systeme (z. B. LIMS) besitzt. Dennoch besteht bereits die Möglichkeit, erste Einblicke zu gewinnen und grundlegende Funktionen auszuprobieren.

Abhängig von der Auslieferung von BALVI, ist für die Kalenderwoche 2 geplant die Bereitstellung der Grundversion des Moduls Futtermittel iP2 bereitzustellen, um die Einführung in den Ländern bestmöglich zu unterstützen.

#### Testbetrieb Modul Lebensmittel

Seit dem 2. Dezember ist die Version 2.5.1 des Moduls Lebensmittel in der KKS-Dataport-Umgebung [hier](#) oder [auch hier](#) verfügbar. Eine Anbindung an die iP1-Anwendung und die UM-Systeme (z.B. LIMS) sind hier nicht berücksichtigt.

#### Auswertung Testbetrieb-Umfragen

Vom 15.09.2025 bis zum 28.10.2025 wurden zwei Umfragen über Landesvertreter durchgeführt, um sich konkret mit dem BALVI-Testbetrieb und deren finanziellen Aspekt in den Rechenzentren auseinanderzusetzen.

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme. Zum 08.12.2025 wurden die Ergebnisse der Umfrage über die Landesvertreter verteilt und stehen seitdem zur Einsicht zur Verfügung.

#### Weiteres Vorgehen

Im nächsten Schritt wird gemeinsam mit der Firma Dataport erörtert, wie ein zentraler Betrieb von BALVI iP2 unter Berücksichtigung der Anbindung an BALVI iP1- sowie der Integration von Schnittstellen zu den Umsystemen umgesetzt werden kann.

### Testmanagement: Bereitstellung des Grundlagendokuments

#### Arbeitsgruppe „Testen im Fokus“

In den vergangenen Monaten wurden in der Arbeitsgruppe „Testen im Fokus“ interessierte Vertreterinnen und Vertreter der öffentlichen Veterinärverwaltung eingeladen, aktiv beim Aufbau eines strukturierten Testprozesses mitzuwirken.

Dank der wertvollen Anmerkungen, Ideen und konstruktiven Beiträge konnte die KKS ein „Grundlagendokument fürs Testen“ erarbeiten.

#### Einsatz des Grundlagendokuments

Das Dokument steht nun zur Verfügung und kann in den verschiedenen Arbeitsgruppen angewendet werden. Es dient als Orientierung und unterstützt den Aufbau eines einheitlichen, nachvollziehbaren Testprozesses.

Darüber hinaus bietet die KKS eine beratende Funktion an, um die Implementierung des Testprozesses in den Arbeitsgruppen zu begleiten und bei Bedarf Hilfestellung zu leisten.



### Software für die amtlichen Veterinärkontrollen – VETmobil: Ausschreibung veröffentlicht – Vergabe für April 2026 erwartet

Die Ausschreibung für die **neue mobile Anwendung VETmobil** ist offiziell veröffentlicht. Mit einer Vergabe wird voraussichtlich im **April 2026** gerechnet. Das Projekt markiert einen wichtigen Schritt hin zur ZITA gV.

Im Herbst 2025 wurde eine **umfangreiche Erhebung zum Einsatz mobiler Endgeräte** in Kommunen durchgeführt, an der 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitwirkten. Untersucht wurden unter anderem der Einsatz verschiedener Gerätetypen und Betriebsarten, administrative Verfahren, Regelungen zur Softwareeinführung sowie der zunehmende Einsatz von Künstlicher Intelligenz.

Die Ergebnisse zeigen, dass **Microsoft-basierte Lösungen** dominieren, während iOS- und Android-Systeme in etwa gleich stark vertreten sind. Diese Erkenntnisse fließen unmittelbar in die Ausrichtung von VETmobil ein und unterstützen eine praxisnahe sowie zukunftsfähige Umsetzung.

### Krisenmanagement – zentrale IT-Services im Tierseuchenfall

Im **Jahr 2025** wurden die **Grundlagen für die Modernisierung des Krisenmanagements** im gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärwesen gelegt. Angefangen mit den **zentralen IT-Services im Tierseuchenfall** wurden zum einen die veterinärfachlichen Anforderungen in Veranstaltungen und Gesprächen mit Vertreterinnen und Vertretern aller Ebenen der öffentlichen Veterinärverwaltung erhoben. Für diesen Austausch danken wir allen Beteiligten herzlich! Zum anderen wurden die **technischen Anforderungen**, wie z. B. zur IT-Architektur, erarbeitet. Die Kombination der verschiedenen Anforderungen ergibt u. a., dass die **operative Tierseuchenbekämpfung** als ereignisgesteuertes Prozessgeschehen eingeordnet werden kann. Für die zentralen IT-Services bedeutet dies zunächst, dass ein **aufgabenbasiertes Tool** benötigt wird, welches in einfacher, intuitiver Art die komplexen Abläufe in den zuständigen Behörden im Tierseuchenfall abbildet. Dabei wird eine **Weiterentwicklung der Komponente zur Aufgabenverwaltung** sowie die Ergänzung weiterer Komponenten, wie z. B. eine GIS-Komponente, die Umsetzung der IT-Services stetig begleiten.

Auch im **Jahr 2026** legen wir großen Wert auf den **gemeinsamen Austausch** mit Vertreterinnen und Vertretern der öffentlichen Veterinärverwaltung. Neben der **aktiven Zusammenarbeit** mit diesen Stakeholdern, sind auch **Info-Veranstaltungen für Interessierte** an den zentralen Services im Tierseuchenfall in Planung. Weitere Infos dazu erhalten Sie in den kommenden Newslettern.



### Tool für Aufgaben- und Anforderungsmanagement

Die **KKS-interne Einführung des Tools für Aufgaben- und Anforderungsmanagement** schreitet planmäßig voran und wird weiterhin intensiv begleitet. Eine Ausweitung der Nutzung auf das Anforderungsmanagement ist für **Anfang 2026** vorgesehen.

***Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der Arbeit der KKS und den kontinuierlichen Austausch im vergangenen Jahr. Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir Ihnen erholsame Tage und einen guten Start in das neue Jahr.***

#### Mit der KKS ins Gespräch kommen

Gestalten Sie die ZITA gV aktiv mit und fühlen sich herzlich eingeladen, uns Ihre Ideen, Impulse und Verbesserungsvorschläge für die IT-Landschaft des gesundheitlichen Verbraucherschutzes zu senden!

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen unter [kks@sla.niedersachsen.de](mailto:kks@sla.niedersachsen.de)

**Vielen Dank!**

#### Newsletter abonnieren

Um auch weiterhin alle relevanten Neuigkeiten zu erhalten, **bitten wir Sie, sich über unsere Website erneut für den Newsletter anzumelden. Die Anmeldung erfolgt [hier](#).** So stellen Sie sicher, dass Sie künftig keine Informationen zu aktuellen Entwicklungen, Produkten und Veranstaltungen der KKS verpassen.



Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung  
Dezernat K – Koordinierungs- und Kommunikationsstelle (KKS)  
Wiesenstraße 1, 30169 Hannover

E-Mail: [kks@sla.niedersachsen.de](mailto:kks@sla.niedersachsen.de)  
Web: [www.kks-zitagv.de](http://www.kks-zitagv.de)  
Datenschutz: Datenschutzerklärung | Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung